

Medienmitteilung

Wolf nachgewiesen

Glarus, 25. Februar 2019 * * * Letzte Woche wurde in Filzbach ein Wolf mit einer Fotofalle nachgewiesen. Die Landwirtschaft ist auf den Wolf vorbereitet.

Letzte Woche wurde in Filzbach ein Wolf mit einer Fotofalle nachgewiesen. Diese wurde von einer Privatperson an einem gerissenen Reh aufgestellt. Das Geschlecht des Wolfs, seine Herkunft und ob er sich im Kanton Glarus niederlässt, sind nicht bekannt.

Herdenschutz ist parat

Aufgrund der Erfahrung in anderen Kantonen ist im Winter kaum mit Schäden an Nutztieren zu rechnen. Schäden treten vor allem während der Weidezeit auf. Seit einigen Jahren können sich Nutztierhalter an Herdenschutzberater wenden, um Präventionsmassnahmen ergreifen zu können. Am 28. April 2019 wird eine Informationsveranstaltung zum Thema Herdenschutz für Kleinviehhalter und Äpler durchgeführt.

Kontakt:

Zeitfenster: 9.00 – 10.00 Uhr, 11.30 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr

Auskunft zum Wolf

Christoph Jäggi Abteilungsleiter Jagd und Fischerei 055 646 64 11

Auskunft zum Herdenschutz:

Marco Baltensweiler Abteilungsleiter Landwirtschaft 055 646 66 39
Lisbeth Luchsinger Herdenschutzberatung 079 382 57 86
Gerd Loher Herdenschutzberatung 076 413 12 19